Presseinformation

20. Oktober 2008

Burg Perchtoldsdorf: Startschuss für Umbau

Pröll: Symbol für Denkmalschutz in NÖ

In Perchtoldsdorf nahm Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, 20. Oktober, die Grundsteinlegung für den Ausbau der Burg Perchtoldsdorf vor. „Die Burg Perchtoldsdorf ist ein Symbol dafür, wie wir in Niederösterreich Denkmalschutz sehen und finanzieren. Dieses Projekt wird in seiner Umsetzung über die Grenzen der Stadt hinaus Schule machen", betonte Pröll. Die Denkmalpflege habe in Niederösterreich einen unglaublich hohen Stellenwert; in Niederösterreich gebe es rund 4.000 denkmalgeschützten Objekte.

Die Adaptierung bzw. der Ausbau der Burg wird in den kommenden beiden Jahren vonstatten gehen. In der Folge soll die Burg neue Möglichkeiten im Zusammenhang mit den Perchtoldsdorfer Sommerspielen bieten und auch als Kommunikations- bzw. Kulturzentrum dienen. Das äußere Ensemble soll dabei möglichst unverändert bleiben. Als Fördergeber und Sponsorpartner fungieren das Land Niederösterreich sowie die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien und die UNIQA; seitens dieser werden sechs Millionen Euro in die Adaptierung investiert.

Die Perchtoldsdorfer Burg wurde 1308 erstmals urkundlich erwähnt. Sie liegt hinter der Pfarrkirche des Ortes und war ursprünglich Sitz babenbergischer Dienstmannen. Später residierten hier auch Fürstinnen des Hauses Habsburg. In den sechziger Jahren kam es zu ersten umfangreichen Renovierungsarbeiten sowie zur Umgestaltung zu einem Kultur- und Veranstaltungszentrum.

Näher Informationen: Marktgemeinde Perchtoldsdorf, Telefon 01/866 83. http://www.markt-perchtoldsdorf.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at